



GERD AMELUNG

Lehrbeauftragter für Cembalo und Aufführungspraxis am Institut für Dirigieren und Opernkorrepition,
Lehrbeauftragter für Werkstudium Vokalmusik und Lied-/Partienstudium am Institut für Gesang |
Musiktheater

Fach/Instrument: Cembalo, Aufführungspraxis, Lied-/ Partienstudium, Werkstudium

- geboren 1975
- Studium von Cembalo, Clavichord und Generalbasspraxis in Weimar und Basel
- Seit 2004 Tätigkeit als freischaffender Cembalist und als Continuospieler (regelmäßig mit Ensembles wie Lautten Compagney Berlin, Akademie für Alte Musik Berlin und kammerorchesterbasel)
- Als Solist bisher Auftritte mit der Kammerakademie Potsdam, dem kammerorchesterbasel und dem Cyprus Symphony Orchestra
- Seit 2005 Lehrbeauftragter an der Hochschule für Musik FRANZ LISZT Weimar
- Beschäftigung mit barocker Kammermusik: Zusammen mit Claudia Hoffmann 2009 Gründung des Ensembles "La Moresca", das seit seiner Gründung u.a. bei den Göttinger Händelfestspielen 2010, dem Mainzer Musiksommer und dem Guldernen Herbst 2009 zu erleben war
- Weiteres Ensemble: "Bella Discordia" mit Schwerpunkt auf Vokalmusik der Seconda Prattica und der Überzeugung, dass "gute Kammermusik vor allem darin besteht, sich instrumentenspielender- und singenderweise während eines Konzerts mit den Mitspielern zu unterhalten und aus dem Moment heraus Musik neu zu erfinden - nicht zuletzt in Form des stilgerecht improvisierten Basso-Continuo-Spiels". Mit dem Ensemble war er 2010 in Prag (Festival "Letní slavnosti staré hudby"), Jaroslaw (Polen, Festival "Song of our Roots") und St. Veit an der Glan (Österreich, Festival Trigonale) zu Gast.

◀ [Zurück zur Übersicht](#)